

# „Aktion Wald und Holz 2014-2017 Kanton Bern“

## Initiierung – Umsetzung – Mobilisierung – Kontrolle





**BEO HOLZ**

**1991: 720 Sägewerke**

**Produkte: Bauholz-Listen, Bretter, Latten**



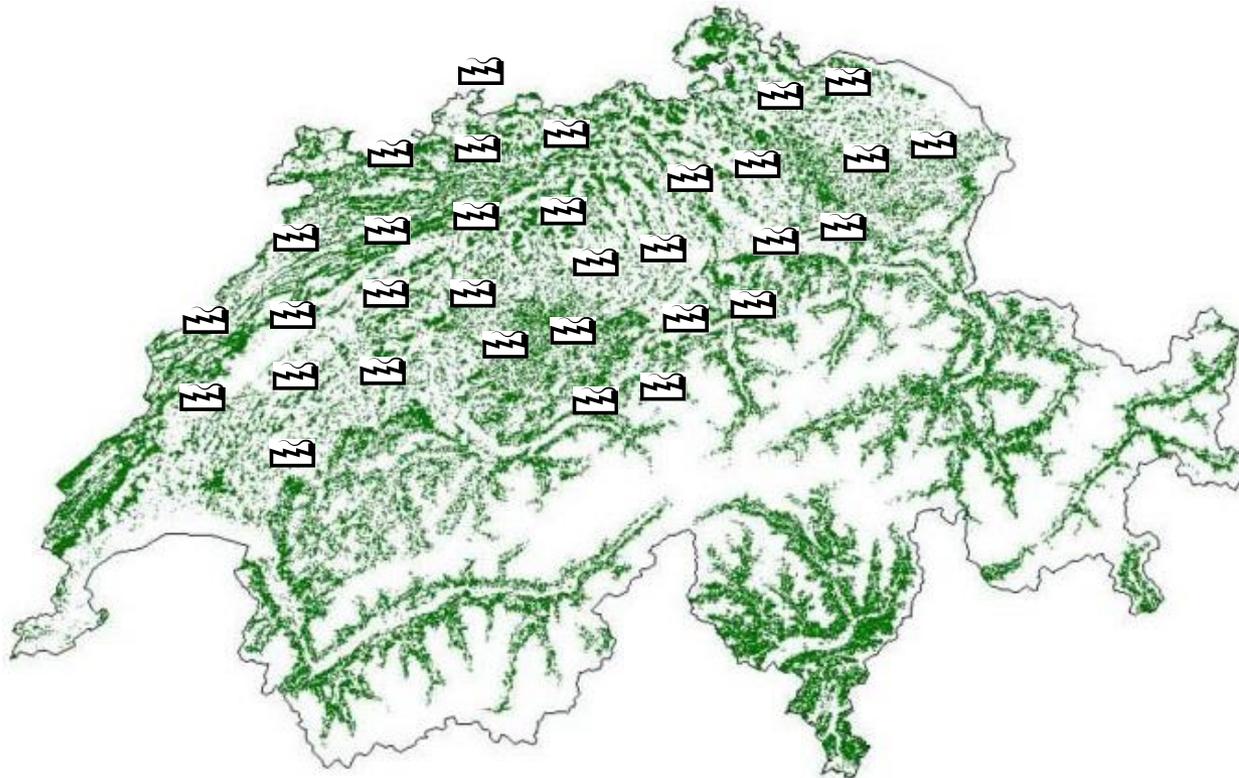


**BEO HOLZ**

**2014: 350 Sägewerke**

**Produkte: Bauholz-Listen sind verschwunden. Lamellen, Bretter, Latten.**

**Neue Produkte: Brettschichtholz, Brettsperrholzplatten,  
Rahmenbaukanteln, Konstruktionsvollholz, Brettstapel**



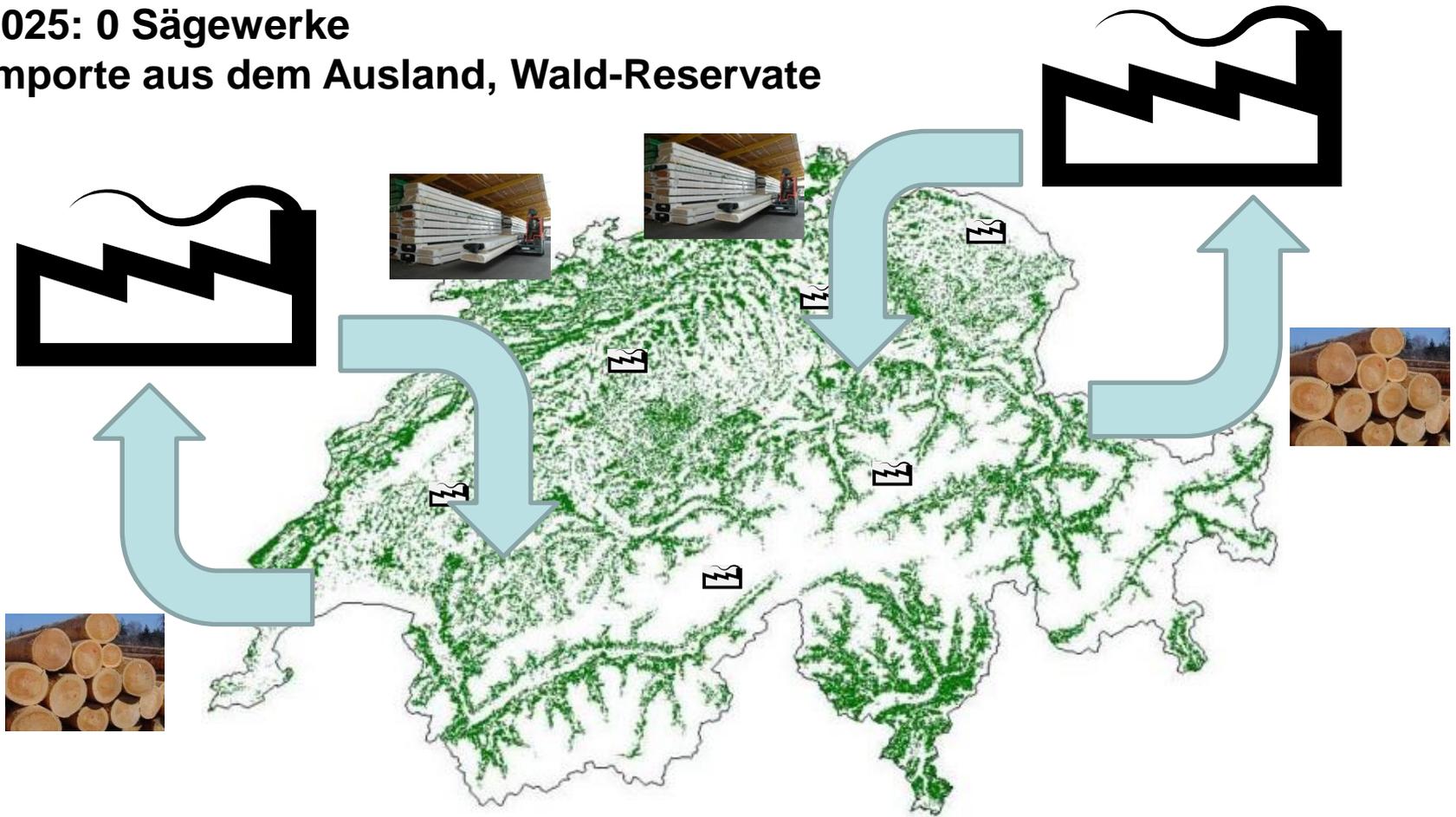


**BEO HOLZ**

**Wenn wir nichts tun / weiter wie bisher:**

**2025: 0 Sägewerke**

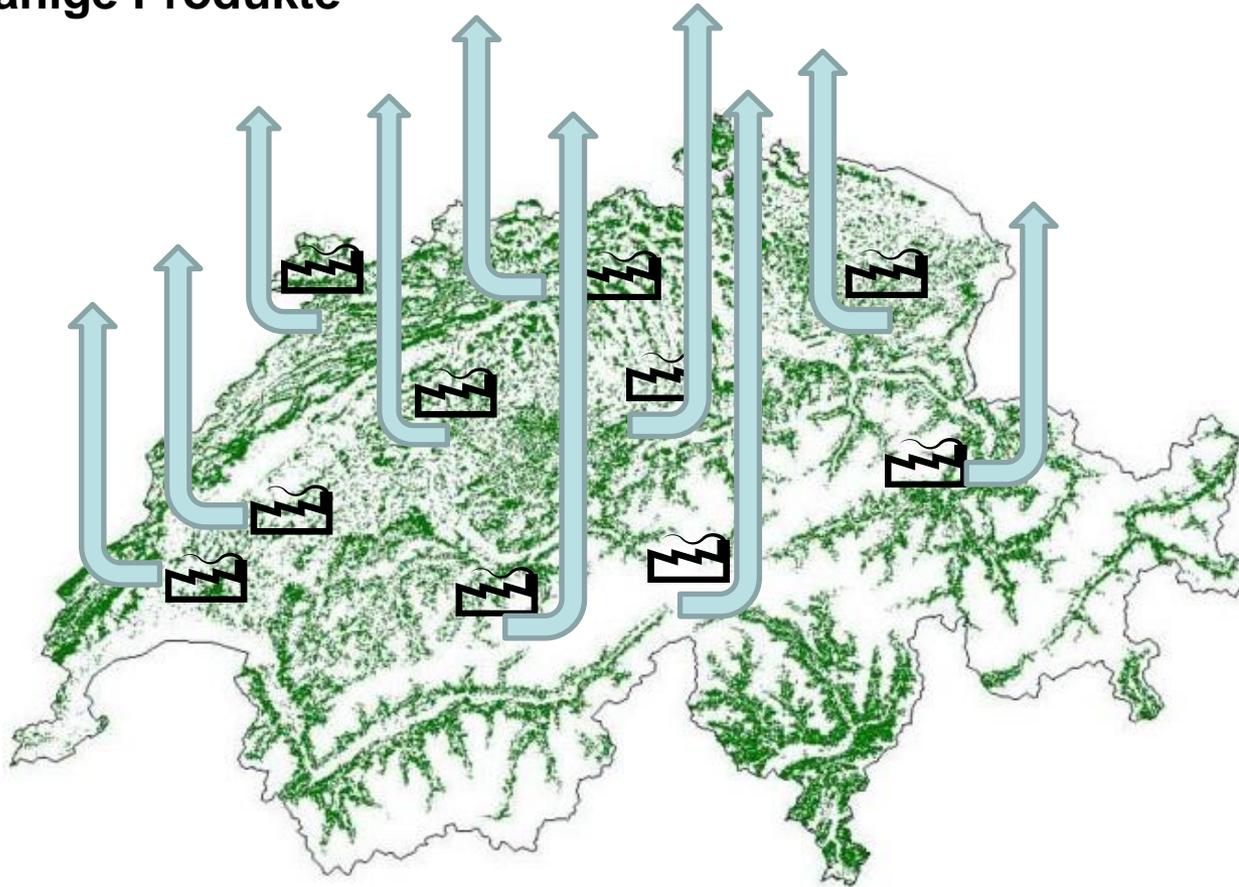
**Importe aus dem Ausland, Wald-Reservate**





**BEO HOLZ**

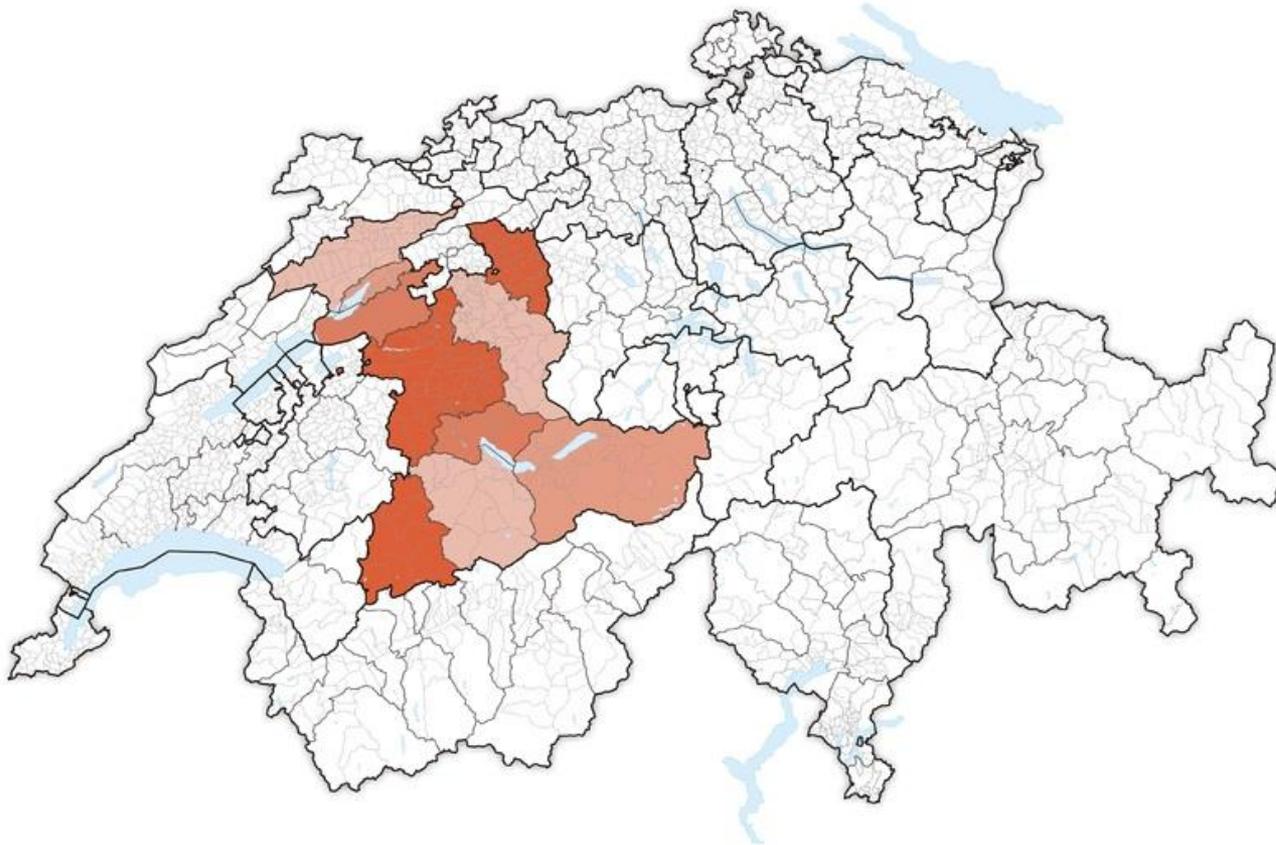
**Mögliches Szenario:  
2025: 10 Holzverarbeitungszen-  
ten  
Leistungsfähige Produkte  
Exporte**





**BEO HOLZ**

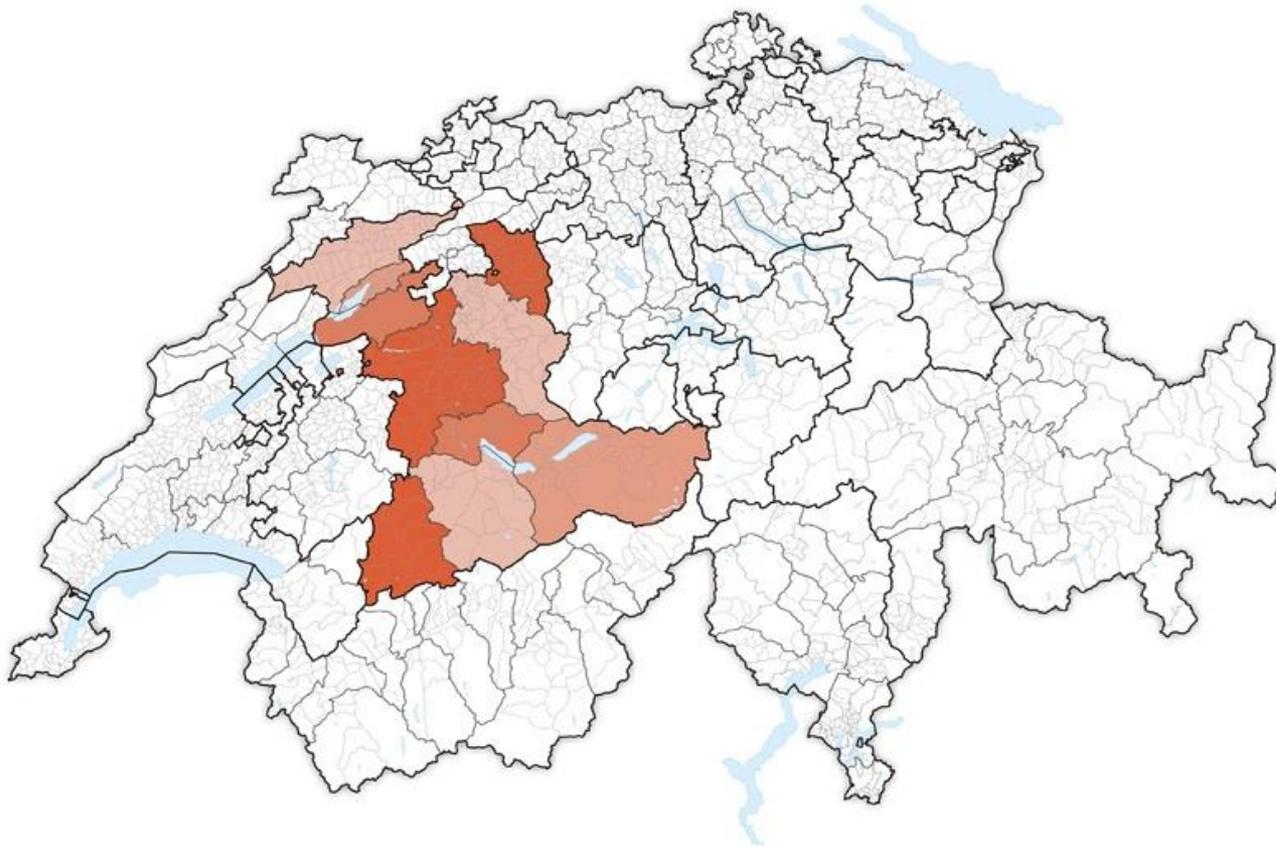
**Der Kanton Bern produziert rund  $\frac{1}{4}$  des Schweizer Holzes**





**BEO HOLZ**

**Der Kanton Bern produziert rund  $\frac{1}{4}$  des Schweizer Holzes**  
**Der Kanton Bern konsumiert rund  $\frac{1}{4}$  des Schweizer Holzes**





**BEO HOLZ**

**Systemgrenze:  
Waldrand?**





**BEO HOLZ**

**Systemgrenze:  
Sägewerk?**





**BEO HOLZ**

**Systemgrenze:  
Holzprodukte!**



**Konstruktionsvollholz**



**Duo-/Triobalken**



**Brettschichtholz**



**Brettsperrholz**



**BEO HOLZ**

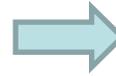
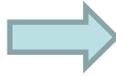
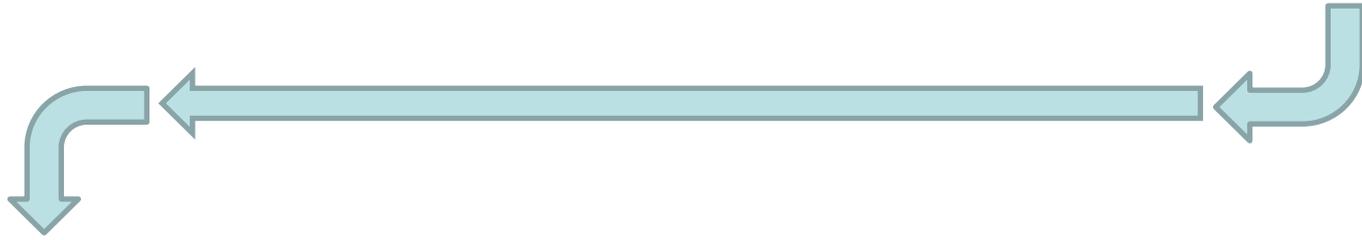
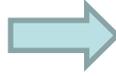
**Systemgrenze:  
Immobilien!**





# BEO HOLZ

## Zielbild 2025



## **13.04.2014 Holztag im BZI Interlaken**





**BEO HOLZ**

**„Aktion Wald und Holz 2014-2017 Kanton Bern“**  
**Initiierung – Umsetzung – Mobilisierung – Kontrolle**

**Ziel -> Prozess -> Struktur**

**I  
v**

**Budget**



## BEO HOLZ

# „Aktion Wald und Holz 2014-2017 Kanton Bern“

## Initiierung – Umsetzung – Mobilisierung – Kontrolle

Priorität/ Stufe	Titel	Ziel	Prozess	Struktur	Aktion (Was tun wir konkret?)
1 Aktion	Ausschreibungen verlangen Schweizer Holz	<b>Ausschreibungen verlangen Schweizer Holz</b>	Anleitung gemeinsam mit Lignum erarbeiten, dass Bauherren Schweizer Holz rechtlich bindend vorschreiben können. Anleitung in alle betr. Ämter des Kantons und der Gemeinden verschicken. Kurse darüber anbieten für Kantonale Hoch- und Tiefbauämter, Bauämter etc. Entwicklung Kurs: BFH, Versand und persönliche Durchsetzung, dass die Bauamts-Mitarbeiter kommen: BEO HOLZ.	Keine neue. Bestehende Strukturen: Lignum, BAFU, BFH	Leitfaden von Lignum und Dokument vom BAFU bestellen und in alle betreffenden Ämter des Kantons und der Gemeinden verschicken. Mit BFH (Konstantin Brander) Kurs erarbeiten und durchführen.
1 Aktion	Holzbeschaffung separat ausschreiben	Die separate Holzbeschaffung ist gesetzlich möglich und es gibt Vorlagen dazu.	<b>Holzbeschaffung separat ausschreiben</b>	Keine.	Gesetzgebung studieren, zusammen mit Lignum einen griffigen Text erarbeiten, der es erlaubt, die Holzbeschaffung separat auszuschreiben.
1 Aktion	Bestehenden Spielraum im Beschaffungsrecht nutzen -> Mut zu mehr Schweizer Holz	<b>Die öffentliche Hand nutzt den bestehenden Spielraum im Beschaffungsrecht. Sie hat den Mut, Schweizer Holz zu fordern.</b>		Keine.	S. Holzbeschaffung separat ausschreiben
1 Aktion	Beschaffungsrecht mit ökologischen/regionalen Kriterien weiterentwickeln,	<b>Das Beschaffungsrecht enthält ökologische / regionale Kriterien und fordert ein klar definiertes CH-Label</b>			s. Leitfaden



**BEO HOLZ**

# „Aktion Wald und Holz 2014-2017 Kanton Bern“

## Initiierung – Umsetzung – Mobilisierung – Kontrolle

Priorität/ Stufe	Titel	Ziel	Prozess	Struktur	Aktion (Was tun wir konkret?)
1 Aktion	Klar definiertes CH Label verankern		In Zusammenarbeit mit Lignum	Geschäftsstelle Lignum / Herkunftsszeichnungen Schweizer Holz	s. Leitfaden
1 Aktion	Minergie-ECO-Standards auch für Holz	Der Minergie-ECO Standard schreibt Holz mit HSH-Zertifikat vor.	Vorstoss an Minergie-Verein via Grossrat, Auftrag an RR	Keine.	Vorstoss an Minergie-Verein erarbeiten
1 Aktion	Neue Produkte aus Holz provozieren	Es gibt laufend neue, marktfähige Produkte aus Schweizer Holz.	Produktentwicklung für Produkte aus Holz provozieren	Keine.	Diese Idee muss weiterentwickelt werden, um konkrete Aktionen zu planen.
1 Aktion	Waldverordnung ergänzen und durchsetzen	Der Kanton setzt „Bauen in Holz“ gemäss Waldverordnung durch  Die Waldverordnung wird um die beiden Punkte „Betriebe“ und „Grundstücke“ ergänzt	Der Kanton passt die entsprechende Verordnung an (oder erlässt eine neue Verordnung)		Mit Grossräten eine entsprechende Vorlage ausarbeiten und einen Vorstoss einreichen.
1 Aktion	Valorisierung BFH AHB (Holzfachschule)	Die Investitionen des Kantons zahlen sich für den Steuerzahler aus (Firmengründungen, Innovation, Steuererträge aus der Wald- und Holzbranche, Arbeitsplätze)	Der Kanton entwickelt eine Strategie zur Valorisierung der Holzfachschule		Vorschlag erarbeiten, mit BFH AHB entwickeln.
1 Aktion	Ansprechpartner Wald- und Holzbranche	Der Kanton hat einen einzigen, professionellen Ansprechpartner, der die gesamte Wald- und Holzbranche vertritt		„Lignum Kanton Bern“	Neue Struktur entwickeln, planen
1 Aktion	Zusammenarbeit Kanton	Die Wald- und Holzbranche im Kanton BE betreibt einen stetigen Austausch mit der		„Lignum Kanton Bern“	s. Ansprechpartner



**BEO HOLZ**

# „Aktion Wald und Holz 2014-2017 Kanton Bern“

## Initiierung – Umsetzung – Mobilisierung – Kontrolle

Priorität/ Stufe	Titel	Ziel	Prozess	Struktur	Aktion (Was tun wir konkret?)
		Verwaltung des Bundes und des Kantons Bern			
1 Aktion	Professionalisierung Strukturen im Kanton	Eine professionelle kantonale Wald- und Holzbranchenorganisation ist etabliert		„Lignum Kanton Bern“	
2 Diskussion	Wertschöpfung, die dem Wald abgeht, aufrechnen	Die Waldbesitzer erhalten genügend Geld, um ihre Kosten decken zu können. Kompensation nicht kostendeckender Holzpreise durch gemeinwirtschaftliche Abgeltungen.	<b>Wertschöpfung, die dem Wald abgeht, aufrechnen</b>	Keine.	Vorlage von Bürgergemeinde Steffisburg anfragen, aufbereiten und allen Waldbesitzern zur Verfügung stellen
2 Diskussion	Nutzung Holz in Verordnung vorschreiben	<b>Die Nutzung von Schweizer Holz wird in einer Verordnung vorgeschrieben.</b>		Keine.	Mit einem Grossrat eine Verordnung erarbeiten, die die Nutzung von Schweizer Holz bei kantonalen Bauten vorschreibt.
2 Diskussion	Bauphysiker integrieren	Die Bauphysiker sind in der Lage, Holzbauten zu planen und wirtschaftlich zu optimieren.	<b>Bauphysiker integrieren</b>	Label für Holz-Bauphysiker, Fachgruppe Weiterbildung	Kleine Fachgruppe Bauphysiker für Holz gründen.
2 Diskussion	Veredelung von Holzqualitäten mit grossen Vorkommen und geringer Verwendung (Buche)	Holzqualitäten mit grossem Vorkommen werden breit angewendet.	<b>Veredelung von Holzqualitäten mit grossen Vorkommen und geringer Verwendung (Buche)</b>	Keine.	Idee weiterentwickeln, ev. gemeinsam mit Aktionsplan Holz.
2 Diskussion	Landwirtschaftliche Subventionen (Hochbau) mit	<b>Bund und Kanton verbinden landwirtschaftliche</b>		Keine.	Gespräch mit kantonalen Subventionsstelle,



# „Aktion Wald und Holz 2014-2017 Kanton Bern“

## Initiierung – Umsetzung – Mobilisierung – Kontrolle

Priorität/ Stufe	Titel	Ziel	Prozess	Struktur	Aktion (Was tun wir konkret?)
	regionalwirtschaftlichen Auflagen verbinden	<b>Subventionen (Hochbau) mit regionalwirtschaftlichen Auflagen.</b>			Möglichkeiten suchen, politischen Vorstoss lancieren
2 Diskussion	Kunden auf allen Ebenen auf CH-Holz hinweisen (persönlicher Kontakt!)	Die Kunden auf allen Ebenen sind über CH-Holz informiert.	<b>Kunden auf allen Ebenen auf CH-Holz hinweisen (persönlicher Kontakt!)</b>	Keine.	Keine.
2 Diskussion	Produktbewusstsein bilden (Schulen, Architekten, <b>grosse Bauherren (Pensionskassen, öffentliche Hand, Investoren)</b> )	Die Entscheider bei den Auftraggebern wissen, dass es für ihre Bauvorhaben Schweizer Holz in ausreichender Menge und Qualität gibt.	<b>Produktbewusstsein bilden (Schulen, Architekten, grosse Bauherren (Pensionskassen, öffentliche Hand, Investoren)).</b>	Keine.	Merkblatt gemeinsam mit Lignum erarbeiten oder von Lignum übernehmen. Publikation in Gemeindeverbands-Blatt, Investoren-Zeitschriften, etc
1 Aktion	Massnahmen im Bildungssystem	Die Schüler und Studierenden aller Stufen sind über Schweizer Holz informiert.	<b>Massnahmen im Bildungssystem</b>	Keine.	s. Produktbewusstsein bilden
3 Keine unmittelbare Aktion	Bietergemeinschaften objektbezogen bilden (z.B. horizontal)	Es gibt genügend grosse Firmen oder Firmengruppen für öffentliche Grossaufträge	<b>Bietergemeinschaften aus kleineren Firmen objektbezogen bilden</b>	Keine.	Keine.
3 Keine unmittelbare Aktion	Kosten senken durch Optimierung Gesamtprozess	Rundholzpreis ist konkurrenzfähig zu ausländischem Rundholz	<b>Kosten senken durch Optimierung Gesamtprozess</b>	Keine.	Keine.
3 Keine unmittelbare Aktion	Politisches Lobbying, Auflagen für Wirtschaft abbauen, nicht erhöhen	<b>Auflagen für die Wirtschaft werden abgebaut</b>		Keine.	Keine.

# **„Aktion Wald und Holz 2014-2017 Kanton Bern“**

**Initiierung – Umsetzung – Mobilisierung – Kontrolle**

## **Strategische Stossrichtungen:**

- 1. Produkte und Projekte in Holz fördern,**
- 2. Partnerschaften entwickeln**
- 3. Rahmenbedingungen verbessern**

# **„Aktion Wald und Holz 2014-2017 Kanton Bern“**

**Initiierung – Umsetzung – Mobilisierung – Kontrolle**

## **Zielsetzung der Aktionen:**

1. Förderung des Berner Wald und Holzes
2. Bessere Koordination der Berner Wald- und Holzakteure
3. Mit anderen kant. / eidg. Aktivitäten abgestimmt
4. Motivierte Akteure



# Ablauf:

	Phase I (2014/15)		Phase II (2016/17)	
	2014 (= Initiierung)	2015 (→ Projektarbeit / Zwischenevaluation)	2016 (→ Projektarbeit)	2017 (→Projektarbeit / Abschluss)
Trägerschaft	BEO HOLZ		offen	
Aktivitäten	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Projektantrag / Sicherstellung Finanzierung</li> <li>– Konstituierung Steuerung</li> <li>– Festlegung Projekte 2015</li> <li>– Konstituierung Trägerschaft für Phase II</li> <li>– Konstituierung Projektteams</li> <li>– Offizieller Projektstart</li> <li>– Umsetzung Projekte</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Umsetzung Projekte A bis J</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Umsetzung Projekte K bis S</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Umsetzung Projekte T bis Z</li> </ul>
Information	Kick-off BEO Holztag 2014 (= Lancierung Projekt) Initiierung Homepage	Mobilisierung BEO Holztag 2015 Stand Projekte Homepage	Mobilisierung BEO Holztag 2016 Stand Projekte Homepage	Mobilisierung BEO Holztag 2017 Stand Projekte Homepage
Finanzierung	Erste Finanzierungsrunde Evaluation per Ende 2015 → Grundsatzentscheid Phase 2 Initiierung zweite Finanzierung		Zweite Finanzierungsrunde (Evaluation per Ende 2016) Abschluss	



**BEO HOLZ**

## Budget:

		Kosten	
Phase	Jahr	Betrag	Leistungen (Kurzbeschreibung)
I	2014	40'000	Konstituierung Steuerung / Festlegung Projekte 2014/2015 Sicherstellung Finanzierung (Phase I – 2014/2015) Zusammensetzung „Aktionsteams“ / Konkretisierung Projekte Initiierung Homepage Medienkonferenz (in Koordination mit BEO Holztag 2014)
		30'000	Umsetzung der verschiedenen Aktionen (→ gezielte Unterstützungsbeiträge 2014)
II	2015	40'000	Koordination Projekte ( Sicherstellung Informationsfluss) Initiierung neue Projekte 2015 Betrieb Homepage / Aufbereitung Leistungsausweise Evaluation Phase 2014/2015 Sicherstellung Finanzierung (Phase II – 2016/17)
		30'000	Umsetzung der verschiedenen Aktionen (→ gezielte Unterstützungsbeiträge 2015)
<b>Total</b>		<b>140'000</b>	



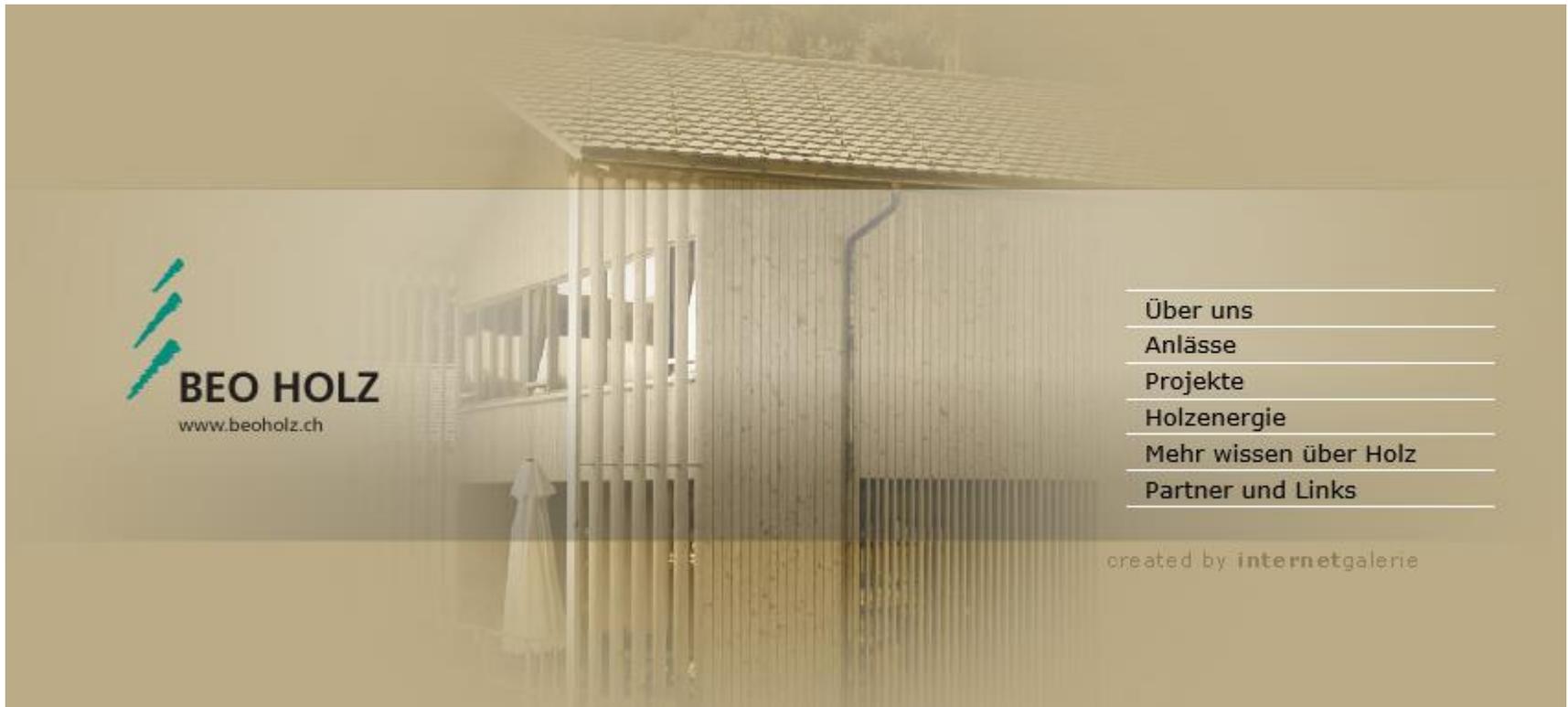
**BEO HOLZ**

## Finanzierung:

Phase	Jahr	Kosten	Finanzierung			
Phase	Jahr	Betrag	Verbände (Waldbesitzer, Säger, Holz- bauer, Schrei- ner)	KAWA Kant. Amt für Wald	Weitere (Bürgergemeinden, Einwohnergemein- den, etc.)	BAFU APH Akti- onsplan Holz
I	2014	70'000	15'000	20'000		35'000
	2015	70'000	15'000	20'000		35'000
II	2016					
	2017					
<b>Total</b>		<b>140'000</b>	<b>30'000</b>	<b>40'000</b>		<b>70'000</b>

Information und Mobilisierung

## **BEO HOLZ Website**



## **Holztag 2015**

**Ort: Konzepthalle, Thun**

**Termin: 20. März 2015**

**Zeit 13.00 - 17.00h / Apéro**



# „Aktion Wald und Holz 2014-2017 Kanton Bern“

Initiierung – Umsetzung – Mobilisierung – Kontrolle

**Vielen Dank für die Aufmerksamkeit!**

